



Niederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Kultur und Gemeinwesen der Gemeinde
Passade (PASSA/KA/01/2018) vom 05.09.2018

Anwesend:

Vorsitzende/r

Frau Yvonne Arendt

Mitglieder

Frau Esther Ahrent

Frau Dagmar Albers

Frau Katrin Mende

Herr Andreas Schülke

zugleich als Protokollführerin

bgl. Mitglied

bgl. Mitglied

Gäste

Herr Torsten Folta

Herr Gerd Rönnau

3 Bürger

Gemeindevertreter

Bürgermeister

Abwesend:

Mitglieder

Herr Ulf Brandt

Herr Jan-Thore Pieper

entschuldigt

entschuldigt

Beginn:

19:30 Uhr

Ende

21:39 Uhr

Ort, Raum:

24253 Passade, Tegelredder 2, "Dörpshuus" /
Feuerwehrgerätehaus

Tagesordnung:

Vorlagennummer:

- öffentliche Sitzung -

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder
3. Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)
4. Einwohnerfragestunde
5. Termine 2018 / 2019
6. Spielplatz
7. Bolzplatz
8. Verschiedenes

- öffentliche Sitzung -

TO-Punkt 1: Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:35 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgte und die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

TO-Punkt 2: Verpflichtung der bürgerlichen Mitglieder

Die Ausschussvorsitzende klärt über die Verschwiegenheits- und Treuepflicht auf und bittet dazu genaueres nochmals nach zu lesen.

TO-Punkt 3: Änderung oder Ergänzung der Tagesordnung (Dringlichkeitsanträge)

Änderungs- oder Ergänzungsanträge zur Tagesordnung liegen nicht vor.

TO-Punkt 4: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TO-Punkt 5: Termine 2018 / 2019

Die Ausschussvorsitzende schlägt vor alle Termine durch zu gehen und dabei Fragen oder Anregungen zu besprechen.

- Neujahrsempfang: Bisher fand der Neujahrsempfang in den letzten Jahren immer samstags um 17:00 Uhr statt, alternativ wäre auch ein Sonntag ab 11:00 Uhr denkbar. So war es bereits in den Vorjahren gehandhabt worden.
Pro Samstag: Vormittags Zeit für anderes, Sonntagvormittag kollidiert mit der Kirche.
Pro Sonntag: In den letzten Jahren abnehmende Beteiligung, vielleicht durch neuen Rahmen/Zeit auf zu fangen.
Nach kurzer Diskussion wird der sonntagvormittags Termin favorisiert. Gerd Rönnau möchte den Termin mit den Gemeinden Fahren und Stoltenberg koordinieren, um gegenseitige Anwesenheit zu ermöglichen. Termin ist damit vorläufig der 20.01.2019 ab 11:00 Uhr. Ein entsprechender Rahmen mit beispielhaftem Sektempfang, Berichten aus den Vereinen, Beiträgen und Mittagssnack soll bei der weiteren Planung gefunden werden.
- Dorffest: Bisher der 2. Samstag im Juni, für 2019 somit der 08.Juni 2019.
- Laternenfest: Immer der 2. Oktober:
Diskussion um den Termin, weil er früh im Jahr erscheint. Dazu fällt der Termin dieses Jahr in die erste Ferienwoche, somit evtl. geringe Beteiligung.
Gegenvorschlag ist der 30.Oktober. Dieser Termin läge direkt vor dem Kameradschaftsabend der Feuerwehr. Da beide Feste von der Feuerwehrorganisiert werden, keine passende Alternative. Für den früher Termin spricht, dass der Umzug für alle umliegenden Gemeinden einen Auftakt in die Laternensaison darstellt und somit eine große Beteiligung zu erwarten ist.

- Anglügen: Immer Samstag vor dem 1.Advent, d.h. 01.Dezember 2018 und 30.November 2019
- Fahrradtour: Letzter Sonntag im September, bisherige Organisatoren Asmus Finck-Stoltenberg und Julius sollen dazu von Yvonne befragt werden.
- Gemeindeausflug: Ulf Brandt koordiniert diesen Termin individuell. Bisher fand der Ausflug irgendwann im Mai statt.
- Adventscafé: Immer am 3.Advent, d.h. 16. Dezember 2018 und 15.Dezember 2019.
- Theaterball: Immer am 2. Märzwochenende, d. h. 09.03.2019.
- Nikolausfeier: 06.Dezember
- Müllsammeln: Im Rahmen des landesweiten Aufrufs zur Verschönerung der Dörfer am 23. März 2019.
- Osterfeuer: Bisher als private Aktion, meist auf dem Götschem Gelände.
Idee eine kleine Aktion/Feier des ganzen Dorfes daraus zu machen mit offizieller Einladung per Aushang/Homepage.
Pro: Bisherige Osterfeuer immer gerne angenommen trotz verschiedener großer Feuer in der Umgebung. Schöner Auftakt im Frühjahr für das weitere gemeinsame Tun. Letztes Jahr sehr schöner Rahmen mit gemeinsamem Grillen, Singen und Tanzen.
Kontra: Viele andere Feiern im Jahr, zu viele andere Feuer, wer soll das auch noch organisieren, als Aktion der Gemeinde muss dieses Feuer angemeldet werden.
Idee wird angenommen und wird inhaltlich von Yvonne und Dagmar weiter verfolgt. Andreas erklärt sich bereit, beim Stellen des Antrags zu helfen (Vorlauf dafür 8 Wochen vor dem Fest). Fest wird von der Gemeinde ausgerichtet, NICHT von der Feuerwehr, um diese nicht mit weiteren Festen zu belasten. Termin Ostersonntag, der 20.April 2019.
- Büchercafé: organisiert durch den Frauenstammtisch am 3.November im Dörpshuus von 14.17Uhr
- Seniorencafé: jeden 1.Samstag im Monat
- Weitere Ideen:
 - Fasching: Gab es mal im Dorfhaus, da jetzt im Kindergarten und in den Schulen ist eine weitere Feier nicht nötig.
 - Adventssingen/lebendiger Adventskalender: Wird nach kurzer Diskussion als Idee für 2019 angenommen. Daggi und Yvonne kümmern sich inhaltlich und terminlich. Termin soll ca. 2 Mal in der Adventszeit unter der Woche sein.
 - Weihnachtsmarkt: Kann als Idee für 2019 weiter verfolgt werden, sollte aber aufgrund der vielen Termine im Dezember parallel zu einer anderen Veranstaltung als inhaltliche Ergänzung stattfinden, z.B. parallel zum Anglügen.
 - Erntedankfest oder Herbstfest: Idee kam von Natascha Mende, die auch Interesse hat ein solches Fest mit Unterstützung der Gemeinde auf dem eigenen Hof zu veranstalten. Die Idee wird begrüßt, allerdings Schwierigkeit der zeitlichen Koordination mit anderen Veranstaltungen. Gefahr, dass bei zu vielen Terminen nicht alle bisherigen noch weiter gut besucht werden. Angedacht

und diskutiert wird eine terminliche Zusammenlage mit Laternenfest (jedoch schwierig da das Laternenfest an einem Arbeitstag liegt) oder als neuer Termin fürs Dorffest (jedoch spät im Jahr, dass es abends schon kalt und dunkel ist). Bisheriges Dorffest sehr organisationsaufwändig, sollte nicht daran gerüttelt werden, zumal im Herbst schon viele Termine als Aufgaben für die Feuerwehr liegen. Idee am 3.Oktober.

- Wo soll so etwas bei schlechtem Wetter stattfinden?
Da allgemein Interesse kundgetan wird und die Idee begrüßt wird, wird eine weitere Ideenfindung und evtl. Planung von Yvonne und Dagmar zu einem anderen Zeitpunkt vorangetrieben mit Unterstützung von Natascha Mende als Ideengeberin.
- Weitere Termine und Ideen:
Sicherheitsproblem auf dem letzten und auch den davorliegenden Dorffesten. Die Situation wird immer problematischer und ist in diesem Jahr eskaliert, die Polizei und Krankenwagen mussten gerufen werden. Die Feuerwehr als Organisator kann und will nicht weiter für die Sicherheit einstehen. Die Polizei hat angekündigt, beim Ordnungsamt die Notwendigkeit einer offiziell engagierten Security, als Auflage für die Genehmigung des Festes zu bewirken. Ein offizieller Sicherheitsdienst müsste laut Nachfrage durch Gerd Rönnau aus mindestens 3 Zweierteams und einem Koordinator bestehen, um die Sicherheit gewährleisten zu können, Kosten dafür würden sich auf ca. 1.500 € belaufen, diese müssten im Haushalt für 2019 berücksichtigt werden.
Idee: deeskalierende Aktionen an zu bieten (z.B. Spielplatz zu sperren, dafür aber den Bolzplatz mit einer Alternativen Party für die Jugendlichen zu öffnen, Termin auf Holstenbummel, Termin der Kieler Woche zu verlegen, dies wäre der 22. Juni 2019)
Idee der Terminverschiebung auf Holstenbummel wird favorisiert. Andreas bespricht diesen Termin mit dem Vorstand der Feuerwehr.
- Gemeindehaushalt für Feste und Co: Falls Gelder für die Feste und Aktivitäten benötigt wird, soll dies frühzeitig dem Finanzausschuss mitgeteilt werden, so dass entsprechend Budget berücksichtigt werden kann. Die Feste, die von der Feuerwehr organisiert werden (Laternen laufen, Anglühen, Dorffest) gehen auf Kosten und zugunsten der Feuerwehr.
- Es soll ein Jahresterminkalender entstehen, der auf verschiedene Weise veröffentlicht wird, über die Internetseite, die Ortsnachrichten, die Infokästen. Kathrin kümmert sich darum, diesen aus den Daten des Sitzungsprotokolls zu erstellen.

TO-Punkt 6: Spielplatz

Spielplatzaktion: Yvonne hatte fixe Termine dafür angedacht, jedoch nicht machbar, da je nach Bedarf gehandelt werden muss. Nächster Termin: 13.September ab 17:00.

Ziel: Holzschnitzel müssen ausgetauscht werden, da diese beim Rasenmähen zu geschossen werden. Kies als Ersatz ist bereits da. Rutsche soll aufgebaut werden, ggf. bei genug Beteiligung und Zeit; Feuerwehrauto-Spielgerät reparieren und Wippe reparieren.

Verantwortlich für die Koordination der Spielplatzaktionen ist nur Yvonne, sie holt sich dann für alles Hilfe nach Bedarf.

Aushang für den anstehenden Termin an Bäumen und in Infokästen ist geschehen, ebenso per Post an den Kindergarten. Volker kümmert sich für den kommenden Termin um einen Radlader zum Transport der Hackschnitzel und Co.

TO-Punkt 7: Bolzplatz

Bei den Jugendlichen des Passade 4U Treffens kam der Wunsch auf, am Bolzplatz die Basketballfläche/Korb zu sanieren. Der Wunsch ist ausschließlich EINEN Korb und davor eine planierte entsprechend befestigte Fläche zu haben. Kathrin kümmert sich um Möglichkeiten und Angebote für einen entsprechenden Boden. Ein Auf/Ausbau soll erst zur nächsten Sommersaison erfolgen. Sonst bestehen keine Wünsche für den Bolzplatz. Die Beteiligung am Treffen zur Beschauung des Bolzplatzes war sehr gering, auch der Austausch der Gruppe über Whats App ist zögerlich. Auf Nachfrage wird von den Jugendlichen vielerlei Interesse bekundet, es fehlt aber die Umsetzung von Ideen und Bedarf scheinbar immer wieder eines „An-die-Hand-nehmens“.

TO-Punkt 8: Verschiedenes

- **Tanzen in Passade:** Der TSC Schönberg möchte Kooperationen mit Ortschaften eingehen und in den Orten Tanzkurse anbieten auf der Grundlage von zeitlich begrenzten Mitgliedschaften im TSC.
TSC legt folgendes Konzept vor: Tanzkurs von Ende Oktober bis Ende April (Ende z. B. mit Tanz in den Mai), Mindestteilnehmerzahl 15-20 Paare
Kosten: 15 € pro Person im Monat
Erster Termin als „Kick Off“: Wenn hier genügend Paare kommen, läuft der Kurs weiter. Wir als Gemeinde suchen einen freien Termin, alles andere übernimmt der TSC. Konzept wird zustimmend angenommen und Interesse bekundet. Mittwochabend wird als möglicher wöchentlicher Termin festgehalten. Beginn zum 24. Oktober oder 7. November. Frage nach Werbemittel bleibt offen, sollte vom TSC ggf. zur Verfügung gestellt werden, sonst kümmert sich Yvonne darum. Dagmar nimmt Rückmeldung und weiteren Kontakt zum TSC/Herrn Koops (stellvertretender Vorsitzender) auf.
- **Badeinsel:** Die beantragten Fördergelder sind durch das LLUR freigegeben. Es bleibt die zeitliche Koordination des Auftrags und Aufbaus. Dazu bei der GV Sitzung mehr.
- **Strohfigur:** Glückwunsch zu einem erfolgreichen 3. Platz! Dieser wird belohnt mit einem Pokal und einem Essen für das Strohfigurenteam.
- **Luftbildaufnahme von Passade** wurde an Gerd Rönnau herangetragen. Es besteht kein Interesse ein solches als Gemeinde zu erstehen.
- **Frage nach Interesse an einer Kriegschronik eines alten Passaders** wurde an Gerd Rönnau herangetragen. Er klärt weiteres mit Ulf.
- **Toilettenreinigung am Wasserskigelände:** Bedarf neuer Organisation. Bisher hat Inge Sell sich darum gekümmert, sie möchte dies nun nicht mehr tun. In den letzten Jahren gab es nie eine zufriedenstellende Lösung. Ansätze wie Arbeitsteilung durch verschiedene Passader funktionierten in Vergangenheit nicht, auch Vergabe als Job bisher erfolglos. Idee: Einem der für Passade tätigen Minijobber das mit zur Aufgabe machen, Klärung steht aus. Gerd erwähnt in diesem Rahmen, dass die Arbeit nicht immer zufriedenstellend erledigt wird, er wird sich mit einem Aufgabenplan für entsprechende Jobber befassen.
- **Erntedankfest:** Dieses Jahr in der Probsteier Kirche, am letzten Sonntag im September, den 30. September um 10:00 Uhr. Der Frauenstammtisch schmückt dafür die Kirche!

- Der Geschirrspüler im Dörpshuss war wiederholt kaputt. Andreas bemerkt, dass dies an unsachgemäßer Handhabung liegt, es wird zu viel Abfall hineingeleert. Bitte um deutlichen Hinweis bei Übergabe durch Inge bei Vermietung für Veranstaltungen.
- Frage nach Alters- und Geschlechter übergreifenden Veranstaltungen wurde an Dagmar (und auch an Gerd) herangetragen. Frage nach Ideen und Möglichkeiten dazu wird angedacht und diskutiert. Es gab einmalig ein solches Angebot durch Rike Finck-Stoltenberg. Diese sollte dazu befragt und dann ggf. weitere Ideen, zu späterem Zeitpunkt, gesammelt werden.

Die Ausschussvorsitzende schließt die Sitzung um 21:39 Uhr.

gesehen:

gez. Yvonne Arendt
- Ausschussvorsitzende -

gez. Dagmar Albers
- Protokollführerin -

Sönke Körber
- Amtsdirektor -